



Klima. Energie. Initiative.



Landratsamt  
München

# Stand der Überarbeitung der Energie- vision des Landkreises München

AK-Sitzung der SIMLA am 29.02.2016

Stabsstelle Energievision



# Auftragnehmer

Green City  Energy

sustainable

zukunftswerk

Green City  Projekt  
Die Umwelt-Projekt-Agentur



# Öffentlichkeitsarbeit

→ Ziel: Erzeugen einer großen öffentlichen Aufmerksamkeit durch

Presseaktionen



Redaktionelle  
Kampagne

Pressearbeit

Markenbildung  
Logo und Claim

Projektionskampagne  
„Zukunftsleuchten“

Social Media  
Account



# Logo und Wortmarke für die künftige Energievision



**Klima. Energie. Initiative.**

Mit 29++ spricht das Projekt direkt **alle Kommunen** des Landkreises an. Es zeigt auf, dass es sich um einen gemeinsamen Ansatz handelt. Eine eindeutige Identifikation des LKM ist durch die „29“ möglich.

Die Nähe zum Energieeffizienzsymbol bringt eine im Kontext von Klimaschutz und Energiebewusstsein bekannte Komponente mit ein.



# Presseaktion „Power to Change“



## Pressegespräch

Landrat **Christoph Göbel** und  
Filmmacher **Carl A. Fechner** im  
Gespräch über die Energie im 21.  
Jahrhundert.

Anschließend: Aufführung des Films  
„Power to Change“ für 80 geladene  
Gäste.

**7.3.2016 / 18:30 – 22:00 Uhr**

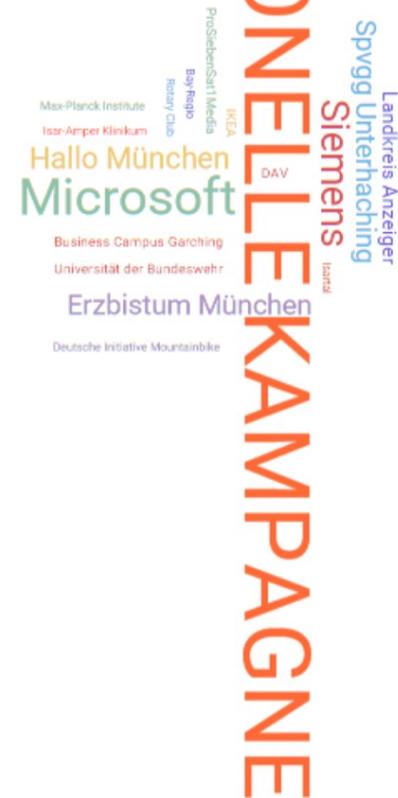
Capitol Lohof, Unterschleißheim



# Redaktionelle Kampagne

## Bewerbung von Innen

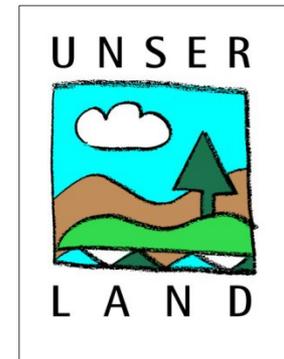
- Den Redaktionen 15 verschiedener lokaler (Fach) Medien wird zugearbeitet. Diese sollen Beiträge publizieren, um jeweils fachspezifisch über Klima- und Energiefragen zu informieren und Leserinnen und Leser auf das Projekt 29++ aufmerksam zu machen.
- Multimediale Ansprache (Mitarbeiterzeitschriften, Vereinszeitungen, Blogs, Intranet, Social Media, etc.)
- Große Streukraft der Kampagne und Mobilisierung der relevanten Zielgruppen
- Stand: relevanten Akteure identifiziert und zur Abstimmung freigegeben. Start der Kampagne ab 1.2.2016



# Digitale Medien (Auswahl):

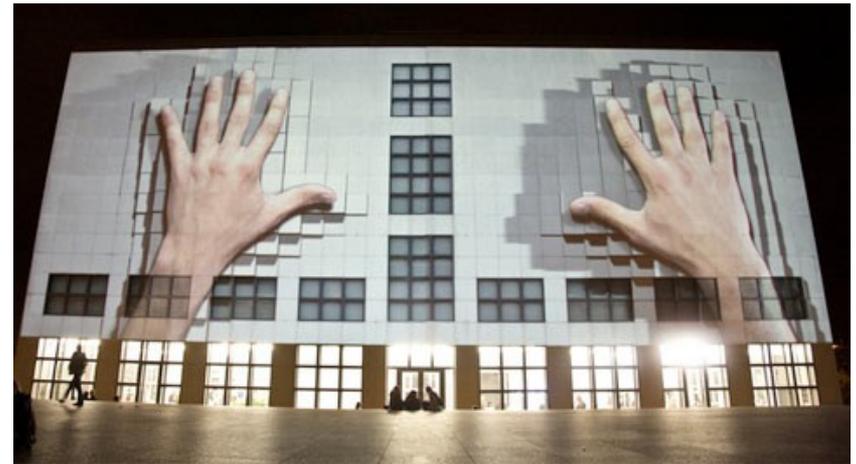


# Printmedien (Auswahl):



# Projektionskampagne

- Projektion an 8 repräsentativen Gebäuden im LK zwischen April und November
- Ziel ist die Generierung öffentlicher Aufmerksamkeit für den Beteiligungsprozess
- Niederschwellige, innovative Ansprache auch für zunächst fachfremde Zielgruppen
- Beteiligung der Bürger auch während des Events → Wünsche zur Energievision werden live in Projektion eingebunden
- **Bewerbung der Kommunen ab sofort möglich**



# Termine für den Beteiligungsprozess

Nov - Dez 2015

**Aufbereitung Grundlagen**

26. Januar

**Lenkungsgruppe I**

5. Februar

**Bürgermeisterdienstversammlung**

12. März

**Auftaktveranstaltung**

ab 26. April

**Fachworkshops Runde 1**

ab 21. Juni

**Fachworkshops Runde 2**

27. Juli

**Lenkungsgruppe II**

24. September

**Bündelungsworkshop**

18. Oktober

**Lenkungsgruppe III**

12. Dezember

**Beschluss Kreistag**



# Ablauf des Beteiligungsprozesses

Auftaktveranstaltung am 12.3.2016 in Haar

## Workshops



April bis Juli 2016

Jugend-  
kongress

Modul  
Wirtschaft

Bündelungsworkshop am 24.09.2016



**Beschlussfassung Kreistag**



# Auftaktveranstaltung am 12. März 2016 in Haar

*Informieren - Motivieren - Engagieren*

## Informieren

- Prozessablauf vorstellen
- Ausgangssituation im Landkreis München darstellen
- Wege aufzeigen

## Motivieren

- Regio-Twin Landkreis Steinfurt (Hr. Ahlke)
- Gruppendynamik – viele Akteure
- Mitstreiter finden

## Engagieren

- Feedback
- Themeninseln
- Ideensammlung

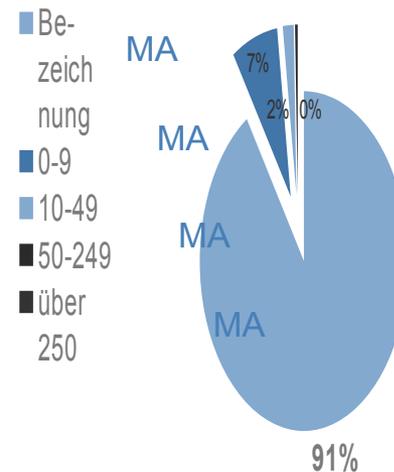


# Einbindung der Wirtschaftsakteure

## Erste Ergebnisse

- Der Landkreis München besitzt insgesamt 26.007 registrierte Unternehmen.
- Ca. 2% der Unternehmen im Landkreis beschäftigen 50 oder mehr Mitarbeiter.
- Fokus auf Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern
- Zusätzlich soll jede Kommune fünf Unternehmen mit weniger als 30 MA nennen
- Gruppierung der Workshops nach Region und/oder Unternehmensgröße
- Nach Möglichkeit: Durchführung der Workshop bei ausgewählten Unternehmen vor Ort

Anzahl der Unternehmen nach Unternehmensgröße



Quelle: statistisches Landesamt



# Jugendkongress 22./23. April 2016

## Konzept

- Ziel: Handlungsempfehlungen der Jugendlichen erhalten
- Zielgruppe: 200 Jugendliche, Alter 12-18 Jahre

## Programm

- Open Space inkl. Workshops
- Keynote Speaker
- Erstellung eines Zukunftsmanifests und Übergabe an Herrn Landrat Göbel

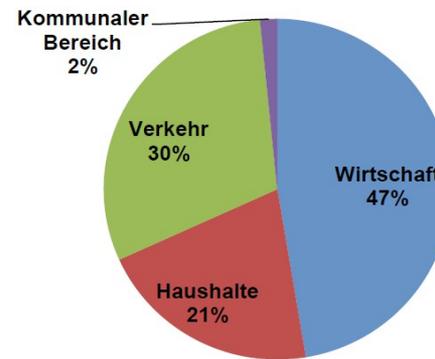


Stand: Keynote Speaker und Moderation stehen fest. Start der Bewerbung Anfang Februar



# Ursachen für die Verfehlung der gesetzten Energieziele

- Dynamisches Bevölkerungswachstum und kontinuierliche Zunahme der Produktivität der Wirtschaft in der „Boom-Region“ München.
- Der Landkreis und seine Kommunen können nur 2 % des Energieverbrauches im Landkreis **direkt** beeinflussen.
- Wesentliche Gesellschaftsgruppen sind bisher nicht in die Energievision eingebunden.
- Viele Einzelaktionen von Landkreis und Kommunen, die aber wenig aufeinander abgestimmt sind.
- Rolle des Landkreises bei der Umsetzung der Energievision ist unklar.



Endenergieverbrauch  
Landkreis München 2010:  
13.035 GWh/a



# Die Energievision benötigt eine „neue inhaltliche Tiefe“?

## strukturell

- Welche Strukturen sind nötig? (Nach innen und außen)
- Welche Angebote/ Unterstützung benötigen die Akteure, damit sie bereit sind, sich an der Klima- und Energieinitiative des Landkreises zu beteiligen?

## inhaltlich

- Vernetzung der Einzelprojekte?  
(Wärmeverbundnetze, Energienutzungsplanung)
- Abgestimmte Maßnahmenumsetzung nach Prioritäten?  
(Große und landkreisweite Projekte erfordern Zeit zur Umsetzung)
- Neue Themenfelder „Mobilität“, „Einbindung von Unternehmen“ und „energetische Sanierung“?



# Projekte im LRA München – Bereich Energievision

Beispiele gelungener Projekte u. organisatorischer Lösungen



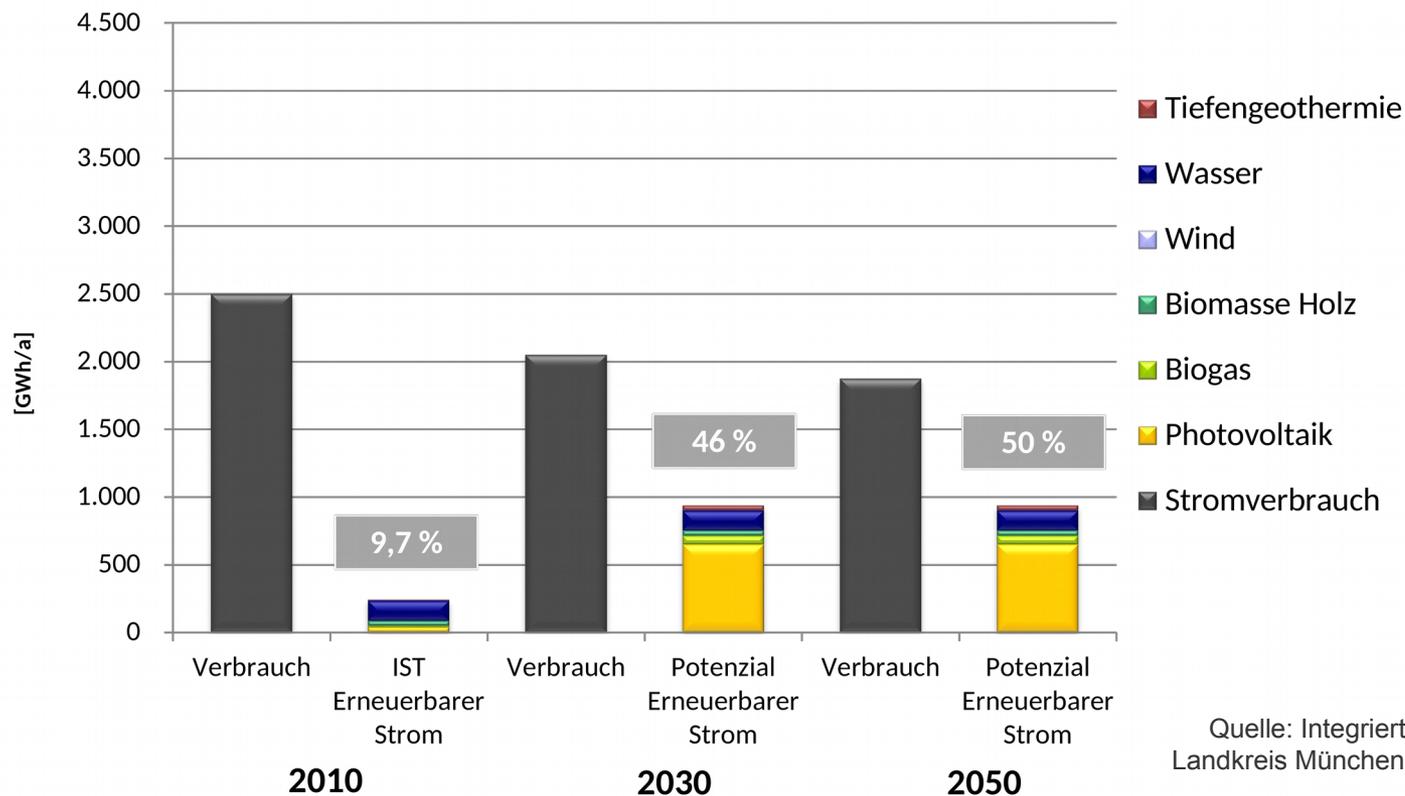
Zusammenarbeit innerhalb des LRA, sinnvolle Positionierung in der Organisationsstruktur

Künftige Rolle und Aufgabe des Landkreises bei der Umsetzung der Energievision, Ermittlung des nötigen Personalbedarfs



# Darstellung der energiefachlichen Ausgangslage

## Landkreis München: Strom – Verbrauch und Erzeugung IST-Stand und Potenziale – ohne Windkraft



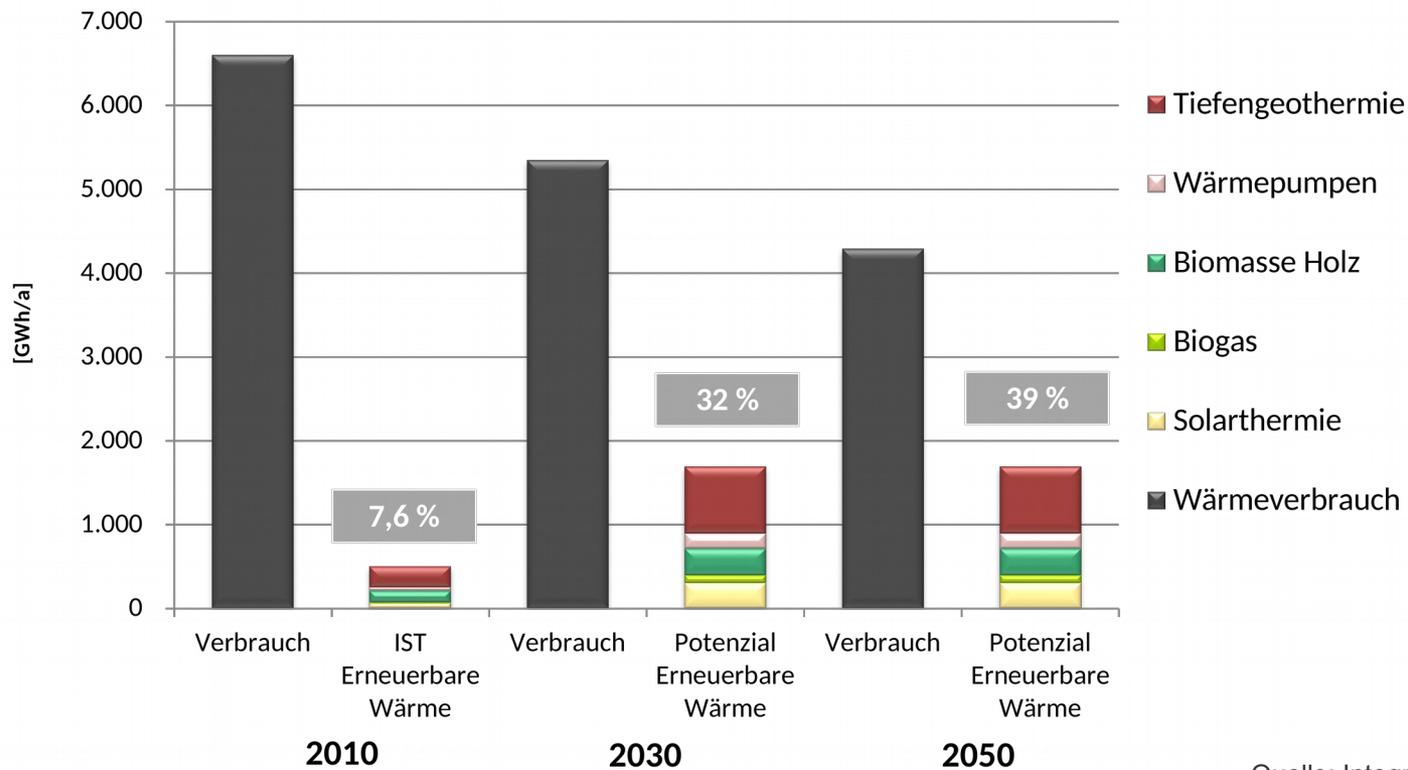
Quelle: Integriertes Klimaschutzkonzept  
Landkreis München, BAUM Consult GmbH,  
2013,  
Darstellung: Green City Energy AG



# Darstellung der energiefachlichen Ausgangslage

## Landkreis München: Wärme – Verbrauch und Erzeugung

### IST-Stand und Potenziale



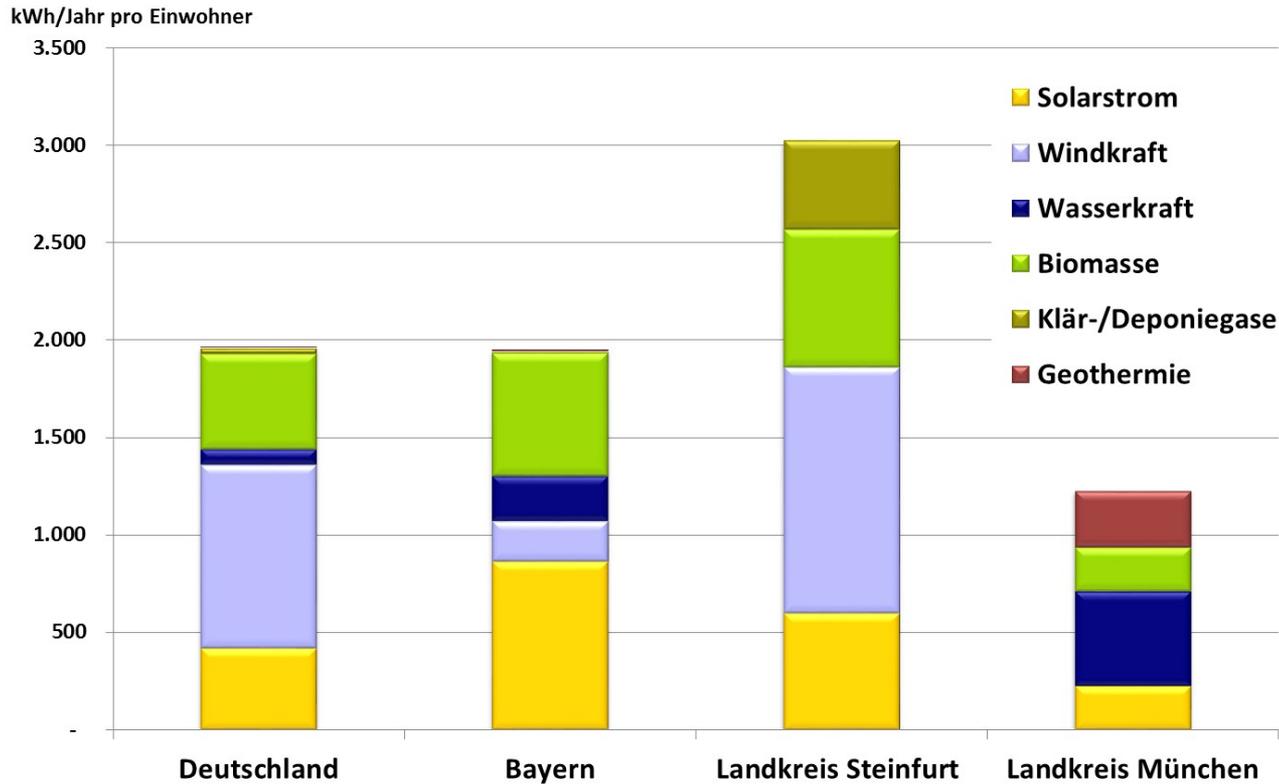
Quelle: Integriertes Klimaschutzkonzept  
Landkreis München, BAUM Consult GmbH,  
2013,

Darstellung: Green City Energy AG



# Darstellung der energiefachlichen Ausgangslage

## Erneuerbare Stromerzeugung – IST-Stand Vergleich der Stromerzeugung pro Einwohner (08/2015)



Quelle: Energymap, 2016,  
Wasserkraft: KSK, 2013



# Neue Klimaziele für die Energievision?

2006

Energievision Landkreis München  
60% Einsparung, 40% Erneuerbare bis 2050

2015

≠ neues Energieziel

2015



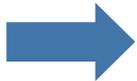
PARIS2015  
CONFERENCE OF PARTIES  
COP21-CMP11

Klimaschutzkonferenz in Paris

196 Staats- und Regierungschefs einigen sich auf 2°/ 1,5° Ziel  
für die Weltgemeinschaft  
für Industriestaaten heißt das: 80-90% CO<sub>2</sub>-Minderung bis 2050

BRD

Beschluss Bundesregierung: 85-90% CO<sub>2</sub> Minderung bis  
2050



**Die Energievision für 2050 steht fest !!!**  
**Zieldiskussion nicht mehr nötig!**



# Künftige Rolle des Landkreises?





Klima. Energie. Initiative.

## Beteiligen Sie sich an dem Prozess zur Neuausrichtung der Energievision im Landkreis München!

Anmeldung: [energievision@lra-m.bayern.de](mailto:energievision@lra-m.bayern.de)

Informationen: [www.landkreis-muenchen.de](http://www.landkreis-muenchen.de)

### Vielen Dank!

Franz Reicherzer

Beauftragter für die Energievision

Landkreis München

E-Mail: [Franz.Reicherzer@lra-m.bayern.de](mailto:Franz.Reicherzer@lra-m.bayern.de)

Tel. 089 6221 2911

